

„Von der Wall Street nach Grünheide“, nd vom 16./17. 11., Seite 8

Dieser Artikel provoziert bei mir drei Überlegungen. Wofür und für Wen sollen diese 250 km/h Straßengeschosse produziert, und wo werden diese ihre „Stärken“ demonstrieren? Zweitens, wer kann sich diese über 50.000 € teuren Autos überhaupt leisten und wird dafür beim Kauf noch mit 5.000 € unterstützt? Und eine dritte Überlegung ergibt sich daraus, die da ist: Wann werden die im Staatsdienst stehenden Personen wegen der Verschleuderung von Steuergeldern im vollen Umfang zur Verantwortung gezogen, die diesen finanziell unterstützenden Irrsinn auch noch befördern? Gibt es keine sinnvolleren Geldverwendungsmöglichkeiten?

Helmut Holfert
Berlin

Berlin, 16.11.2019